



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die
Grundschulen, Mittelschulen und
Förderschulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VI.8 - 5 S 7363.1 - 6a.77943

München, 08.08.2012
Telefon: 089 2186 2615
Name: Herr Dr. Ellegast

Jugendzahnpflege an Schulen weiterhin erforderlich

Sehr geehrte Frau Schulleiterin,
sehr geehrter Herr Schulleiter,
gemäß der Gemeinsamen Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen vom 23. Januar 1997 (www.km.bayern.de/download/484_9.pdf) ist die **Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V. (LAGZ)** beauftragt, Programme für die zahnmedizinische Gruppenprophylaxe zu organisieren und die Schulen bei der Durchführung zu unterstützen.
Zahnpflege ist ein grundlegendes Element der Gesundheitsförderung an den bayerischen Schulen, denn „Gesund beginnt im Mund“. Für die Schulen besteht zwar keine Pflicht zur Zusammenarbeit mit der LAGZ. Untersuchungen zeigen aber, dass das Konzept der flächendeckenden Prophylaxe, das der Arbeit der LAGZ zugrunde liegt, die Zahngesundheit der bayerischen Kinder und Jugendlichen in erheblichem Maß verbessert hat. Dies ist sowohl dem ausdauernden Einsatz der beteiligten Schulzahnärzte als auch dem Engagement der Lehrkräfte zu verdanken.

Neuere Untersuchungen wie die 2009 veröffentlichte Studie zur „Zahngesundheit bayerischer Schüler“ zeigen aber auch, dass gerade in den Jahrgangsstufen 5 und folgende die Karies wieder zunimmt.

Da Schule die einzige Institution unserer Gesellschaft ist, die alle Kinder und Jugendliche erreichen kann, möchte ich Sie und Ihre Kollegien bitten, im Sinne der o.g. Bekanntmachung die Arbeit der Schulzahnärzte auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen. Die erprobten und bewährten Präventionsangebote der LAGZ, etwa die jährlich wiederkehrende „Aktion Löwenzahn“ und die jährliche Aufklärung und Motivationsschulstunde durch die LAGZ-Zahnärzte, sollten zum Nutzen einer Schülerschaft, deren Zusammensetzung immer heterogener wird, wann immer möglich wahrgenommen werden.

Dafür danke ich schon an dieser Stelle sehr herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Graf

Leitender Ministerialrat